

Gebäude	Arbeitsplatz
Betrieb/Abteilung	Tätigkeit
Freigabedatum	Erfassungsdatum

### GEFAHRSTOFF / PRODUKTBEZEICHNUNG

**Buehler EpoThin Härter**

**Enthält**

- 4-tert-Butylphenol
- Polyoxypropylendiamin
- m-Phenylbis(methylamin)
- Nonylphenol
- Triethylentetramin

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

**Ätzend****Umweltgefährlich**

R 20/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.  
 R 35: Verursacht schwere Verätzungen.  
 R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
 R 62: Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit schädigen.  
 R 63: Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.  
 R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

### SCHUTZMAßNAHMEN, VERHALTENSREGELN

**Atemschutz****Handschutz****Augenschutz****Körperschutz****Hygienemaßnahmen**

Atemschutz bei hohen Konzentrationen.  
 Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2.

Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374).  
 Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Schutzbrille.

Leichte Schutzkleidung aus Kunststoff.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
 Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.  
 Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.



**Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid.  
Wassersprühstrahl.  
Löschpulver.  
Schaum.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Personenbezogene  
Vorsichtsmaßnahmen,  
Schutzausrüstungen und in  
Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Umweltschutzmaßnahmen**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.  
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Methoden und Material für  
Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

**Besondere Schutzausrüstung bei  
der Brandbekämpfung**

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Vollschutzanzug tragen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ERSTE HILFE**

Telefon

**Beschreibung der Erste-Hilfe-  
Maßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Sofort Arzt hinzuziehen.  
Kein Erbrechen einleiten.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Telefon

**Produkt** Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

**Ungereinigte Verpackungen**

Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.  
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

**AVV-Nr. (empfohlen)**

080409\*